

Hochschullehrer besuchen Sylt

Symposium über Umwelterziehung und Lebensschutz

Wb. Westerland. Die Inselmetropole ist bis zum 22. April Tagungsort für ein Symposium über Umwelterziehung und Lebensschutz, das vom Bund für Lebensschutz für Hochschullehrer veranstaltet wird. Es ist das dritte derartige Treffen, das Prof. Dr. Buns (Schlangenbad/Schwarzwald, Berlin sowie List) auf der Insel anbietet. Es werden heute etwa fünfzig Teilnehmer auch aus dem benachbarten Ausland dazu anreisen.

Das Symposium soll nach einer Ankündigung des Bundes für Lebensschutz in erster Linie einem interdisziplinären Erfahrungsaustausch dienen, und zwar in fachlicher und in didaktischer Hinsicht. Im Vordergrund sollen deshalb Überblick-Referate mit besonderer Berücksichtigung fachübergreifender und umwelt- und lebens-

schutzrelevanter Aspekte stehen. Es wird auch diskutiert.

Die Anreise zu dem Symposium ist am heutigen Freitag, Ab 19 Uhr treffen sich die Gäste im „Restaurant Strandvoigt“ an der Kurpromenade. Die Veranstaltung wird morgen um 9 Uhr eröffnet. Anschließend sind die ersten Vorträge. Für den Sonnabendnachmittag ist eine ausgedehnte Inselrundfahrt vorgesehen. Am Sonntagvormittag stehen ebenfalls Referate im Programm, während der Nachmittag den Teilnehmern zur freien Verfügung bleibt.

Am Montag finden den ganzen Tag über Referate und Diskussionen statt. Die Heimreise ist am Dienstag. Die Tagungsteilnehmer bekommen aber die Möglichkeit, nach eigenen Vorstellungen noch länger auf Sylt bleiben zu können.

hund legte Küstenverkehr lahm“, lautete die Überschrift. Von den Abenteuern mit diesem Seehund und vielen anderen berichtete Peter Kuhlemann und belegte mit dem Vortrag glaubhaft, daß der Heimatnatschutz sehr interessant ist.

Ärztlicher Notdienst am Wochenende

Ärzte: Vom 19. 4. 12 Uhr bis 21. 4. 8 Uhr, für Westerland-Süd und -Nord: Dr. Uttecht, Telefon 74 74; für die Nord- und Ostdörfer: Dr. Piper, Telefon 2 14 11.

Zahnärzte: Um 9.00 und um 18.00 Uhr: Zahnarzt R. Liedtke, W'land, Tel. 59 36.

Apotheken: Insel-Apotheke, Westerland, Friedrichstraße 17.

Gemeindeschwestern: Für Westerland, Schwester Lovise, Telefon 38 84, für Hörnum, Rantum, Norddörfer: Schwester Monika, Tel. 2 21 00; für Sylt-Ost: Schwester Marianne, Tinum, Tel. 37 48.

Krankentransportwagen: DRK-Bereitschaft Sylt, Telefon 66 66.



Der Seglerclub, der in Rantum beheimatet ist, vergrößert sein Bootshaus.

Quelle: Sylter Archiv
Sylter Rundschau 1972
Mit freundlicher Genehmigung der Sylter Rundschau
Wir bedanken uns für die Unterstützung.